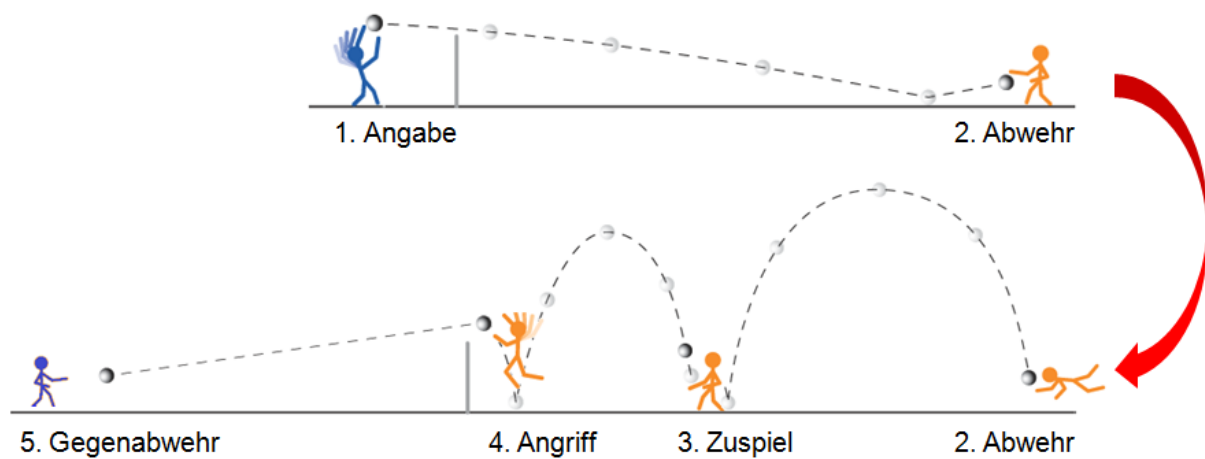


## Erklärung des Faustballspiels

Faustball ist ein schnelles, dynamisches Rückschlagspiel, bei dem zwei Teams mit jeweils fünf Spielern gegeneinander antreten. Ähnlich dem historisch jüngeren Volleyballspiel haben beide Mannschaften das Ziel, den Ball so über das Netz zu schlagen, dass dem Gegner der Rückschlag nicht gelingt oder möglichst erschwert wird.

Im Vergleich zu Volleyball gibt es jedoch einige markante Unterschiede: So hängt die Leine niedriger (2 m), bei einem gleichzeitig deutlich größeren Spielfeld (40 x 20 m). Der Ball darf zwischen den max. drei Ballberührungen einmal aufspringen und wird bei Abwehr- und Zuspielaktionen mit der Breitseite nur eines Unterarmes gespielt. Angriffsschläge erfolgen mit der geschlossenen Faust. Diese können bis zu 140 km/h erreichen. Gespielt wird in Sätzen bis 11 Punkte. Nachfolgend wurde der klassische Spielablauf aufbereitet.



Faustball wird in den Herbst- und Wintermonaten in der Halle betrieben. Im Frühjahr wechselt man für die Sommermonate auf den Rasen. Daher werden jedes Jahr sowohl eine Hallen- als auch eine Feldsaison gespielt. Hier abschließend bieten die Heimspieltage der SSV-Faustballer aber auch eine Vielzahl von Videos auf YouTube die Möglichkeit, sich ein Bild vom Spiel zu verschaffen.